

legen, noch lange nicht gelöst. Es käme darauf an, wie die Frau in ethisch-kulturellen Sinne mit diesem Qualitätsmangel umgehen werde. In diesem Zusammenhang werden die besonderen Kulturfragen der Frau und die Beteiligung an ihrer Vertiefung und Mitwirkung an der objektiven Kultur für sie ergeben, herausgehoben. Die Rednerin kam zu dem Schluss: Wenn die Frau Mütterlein sein will, müssen der objektiven Kultur und dem unmittelbaren Leben, wenn sie den Alltag, dessen Herrin sie ist, nicht nur formell kultivieren, sondern auch gehaltvoll gestalten will, so muß sie in unabhängiger Weise sich selbst mit tieferem Kulturgehalt durchdringen. Gewerkschaftliche, politische, soziale Arbeit bedeutet für die Frau selbst Entwicklung drückender Kräfte, Zuwachs an Können, Rettung des geistigen Wohlbefindens, verteiltes Verleben alles Menschlichen. In den heutigen krisenreichen Zeiten, in der die Frau der Teilhabe aller Menschenrechte zu sehr verdrängt wäre, wäre das Eingreifen der Frau ganz besonders notwendig. Die wirtschaftliche Not verlangt von der Frau Selbstentäußerung als sie, aber sie müßte erkennen, daß sie auch im wirtschaftlichen Leben ihren eigenen Einfluß auf die Welt haben kann, daß der Mensch in den Mittelpunkt aller Wirtschaften steht und daß alles menschlich-geistige eine Anerkennung erfährt.

19. März. Freitag. 10. März. Der letzte der Prekariat Vereine hielt am letzten Sonntag nachmittags der hiesige Klein-Kalberberg Verein in seinem Stammlokal „Krone“ Musikabend bei seinem Schützenbruder die Generalversammlung ab. Vorstand L. Höfer konnte diesmal als seine gestreuten Kameraden bei der Eröffnung der Versammlung willkommen heißen und die umfangreiche Tagesordnung befähigen. Redner Herr verwalter und rednete gut, so daß noch Überfließ vorhanden ist: die beiden Redner fanden die Rechnung in Ordnung und wurde dem Redner von den Anwesenden durch Erheben von den Stufen Entlassung erteilt. Dem Kassier Herr Höpfer, der das vergangene Vereinsjahr in einem vorzüglichen abgefaßten Protokoll schilderte, wurde ebenfalls volle Anerkennung gesollt. Der Verein hat an mehreren Preisfesten teilgenommen und ist jedesmal preisgekrönt worden: nicht nur der Verein, ein mit Mannschaftenpreis, sondern auch einzelne Schützenbrüder errangen Preise. Die Schützen des Gesamtverbandes wählten sich schnell und einsig auf die bisherigen Herren. So folgte die Preisverteilung des Jahresbeitrages, der dann der unerschöpflichen Vereinstätigkeit weit über die Preisabgaben hinaus herabgesetzt werden konnte. Vorstand Höpfer berichtete über die Gautaugung und die festgestellten Schäden und ermahnte alle, geschlossen und einsig daran teilzunehmen, damit auch unsern Schützen wieder ein voller Erfolg zu Teil werde. Die kurzen Mitteilungen und Anträge wurden in alter Kameradschaft erledigt. Außerdem festlichstehenden Schützenfesten wurde der Schützenfest zur Verfügung gestellt. Schützenkamerad Zimmermann dankte im Auftrag der Schützen dem Gesamtverband für seine umsichtige Vereinstätigkeit und für die vielen erfruchtlichen Erfolge und fertigte den Vorstand als den Mann an richtiger Stelle. Schriftführer Höpfer als Schriftführer dankte dem Verein für seinen Beistand und gelobte, auch weiterhin mit seinem Allen an dem Vereinswohl die Treue zu halten. Die herausgehobenen Punkte wurden mehrfach geäußert und unter auserhalb Zeitfristigen geäußert.

16. März. Der gestrige Sonntag war den „goldenen Konfirmanden“ gewidmet. Wie jedes Jahr, so trafen auch dieses Mal eine nette Anzahl von 64 Konfirmanden ein. Die Konfirmanden besuchte sie im Gottesdienst mit 2 Rednern. Zur Konfirmandenfeier wurden sie von Herrn Prätor und dem grünen Konfirmanden durch Vöber begrüßt. Aus der Ferne trafen zu dem Tage etliche Briefe ein, die vom der Liebe zur Heimat sprachen. Alle Erinnerungen wurden aufgeführt und bei Kaffee und Kuchen gabs recht bald eine frohe Stimmung. Zur Unterhaltung wurden auch der hiesige Mädchensund bel. Es wurden humorvolle Gedichte, mehrere 3stimmige Lieder und eine kleine Aufführung vorgelesen. Nur zu schnell vergingen die schönen Stunden und wir wünschten die goldenen Konfirmanden einen schönen Lebensabend. Es gab noch eine kleine Kostprobe im Gisthaus zum Abschluß.

14. März. Der hiesige Schützenverein hat am 14. März einen Tag der Konfirmandenfeier. Die Konfirmanden wurden durch Vöber begrüßt. Aus der Ferne trafen zu dem Tage etliche Briefe ein, die vom der Liebe zur Heimat sprachen. Alle Erinnerungen wurden aufgeführt und bei Kaffee und Kuchen gabs recht bald eine frohe Stimmung. Zur Unterhaltung wurden auch der hiesige Mädchensund bel. Es wurden humorvolle Gedichte, mehrere 3stimmige Lieder und eine kleine Aufführung vorgelesen. Nur zu schnell vergingen die schönen Stunden und wir wünschten die goldenen Konfirmanden einen schönen Lebensabend. Es gab noch eine kleine Kostprobe im Gisthaus zum Abschluß.

13. März. Der hiesige Schützenverein hat am 13. März einen Tag der Konfirmandenfeier. Die Konfirmanden wurden durch Vöber begrüßt. Aus der Ferne trafen zu dem Tage etliche Briefe ein, die vom der Liebe zur Heimat sprachen. Alle Erinnerungen wurden aufgeführt und bei Kaffee und Kuchen gabs recht bald eine frohe Stimmung. Zur Unterhaltung wurden auch der hiesige Mädchensund bel. Es wurden humorvolle Gedichte, mehrere 3stimmige Lieder und eine kleine Aufführung vorgelesen. Nur zu schnell vergingen die schönen Stunden und wir wünschten die goldenen Konfirmanden einen schönen Lebensabend. Es gab noch eine kleine Kostprobe im Gisthaus zum Abschluß.

Emmendinger Notgemeinschaft

Freie Bezeichnung hiesiger Kunst- und Musikfreunde. Dienstag, 17. März 1931, abends 8.30 Uhr. im Saal der Emmendinger Notgemeinschaft.

Der Fremdenlegionär

Einleitung E. Ceter. Trauerspiel in 1 Akt nach einer modernen Vorlage von Bannard. Kleine Wohnung dabei.

Bajazzo

Spielleitung E. Ceter. Musiktragödie in 1 Akt von B. Bannard und E. Ceter.

Zentral-Theater

EMMENDINGEN

Dienstag, den 17., Mittwoch, den 18. März

Das beliebte STUMMFILM-PROGRAMM

I. FILM: Harry Piel in Menschen im Feuer

Sensationsvolles Feuerdrama in 10 Akten.

Die Presse schreibt: Harry Piel in einer seiner besten Rollen, als pflichterfüllender Feuerwehrmann in dem gefährlichsten Großfeuer, aber auch als Schützer des Rechts und der Liebe.

Stadttheater Freiburg i. Br.

Dienstag, 17. März, 19.30-22.30 Uhr. Donnerstag, 18. März, 20.30-22.30 Uhr. Freitag, 19. März, 20.30-22.30 Uhr. Samstag, 20. März, 19.30-22.30 Uhr. Sonntag, 21. März, 14.30-17.30 Uhr.

Mit Sven Hedin durch Asiens Wüsten

Ein Kulturfilm voll dramatischer Spannung u. atemraubenden Geschehens von der größten Expedition, die je in das Innere Asiens unternommen wurde.

Volksbank Emmendingen

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wir laden hiermit unsere Mitglieder ein zu der am Dienstag, den 23. März, abends 8 Uhr, im Saal des Gasthauses „zum Eichen“ stattfindenden

Ordentlichen Hauptversammlung

Handel und Verkehr

Freiburg, 14. März. Dem Freiburger Schwelme Markt am 14. März waren insgesamt 575 Stück, davon 405 Ferkel und 80 Käfer. Preise für Ferkel 6-18 Mark und Käfer 18-30 Mark pro Stück. Der Verkehr war lebhaft. Ueberland zirkeln 100 Schweine.

Westermanns Monatshefte

die schönste deutsche Monatschrift

halten sich allen gebildeten Kreisen bestens empfohlen. Auch Jünger und Jugendliche sind für diese Zeitschrift überaus dankbar. Die Westermanns Monatshefte sind ein hervorragendes Lesevergnügen für alle gebildeten Kreise.

Runkelrübenfamen

Eckenborfer Riesensalzen gelb und rot. Futterrüben und Futterrüben sowie Ferkel, Gemüße, Blumen- und alle anderen Garten-samereien empfohlen.

Ludwig Gauter, Gartenbaubetrieb Emmendingen, am Bahnhof, Telefon 170

Emmendingen: Freitag, den 20. März 1931

Schweinemarkt

Haus- und Dienstepersonal

haben Sie stets, wenn rechtzeitig eine kleine Anzeige in der Kreis- oder Lokalzeitung, die in der Emmendinger Zeitung erscheint, veröffentlicht. Sie werden sich freuen, wenn Sie eine geeignete Person finden. Die Kosten sind gering.

2 Zimmer-Wohnung

mit Abwehr von allein-trennender Person. Schriftliche Offerten unter Nr. 1284 an die Gesch. d. Bl.

Wir stricken

leicht besonders für die Socken, Strümpfe sowie Strickkleider aller Art. Fr. Weinhold, Dittschwanden b. Sonne.

Sorlen

einige 100 Stück, nur gute Ware. E-13 in lang, mit mindestens 13 bis 15 gsm. Jopplende. Fällung vor Sättelbarkeit. Angebots zu richten an die Gesch. d. Bl.

Kalbin

zu verkaufen bei 1251. Fr. Danneberg, Wäderei, Almburg.

Kind

zu verkaufen bei 1251. Fr. Danneberg, Wäderei, Almburg.

30% Provision

Großhandelsfabrik und Vertreter Vertriebsbüro u. Schneiderinnen zum Verkauf an Private. Bewerbungen am 1273, Postfach 20 Spremberg (Nied.-Lansig).

Kaiser's Brust-Capsellen

zu haben in Apotheken, Drogerien und wo Plakate sichtbar.

Emmendingen: Freitag, den 20. März 1931

Schweinemarkt

Breisgauer Nachrichten

Emmendinger Zeitung Emmendinger Tagblatt

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit den Beilagen: „Statgeber des Landmannes“ u. „Breisgauer Sonntagsblatt.“ Verbreitet in den Bezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach, Ettenheim, Waldkirch u. Rastatt.

Verlag: Emmendinger Zeitung, Emmendingen, am Bahnhof, 1932

Dr. 65 Emmendingen, Mittwoch, 18. März 1931 66. Jahrgang

Dr. Brüning an das deutsche Handwerk

REICH, Berlin, 17. März. Auf der heutigen Obermeistertagung des Berliner und märkischen Handwerks hielt Reichsminister Dr. Brüning eine Rede, in der er zunächst den Dank der Reichs- und der preussischen Staatsregierung für die Einladung aus sprach. Dr. Brüning betonte die Notwendigkeit einer rechtzeitigen Entscheidung über die Frage der Einführung der Arbeitslosenversicherung. Er erklärte, dass die Regierung bereit sei, die Kosten der Versicherung zu übernehmen, solange die Arbeitgeber bereit sind, die Beiträge zu zahlen. Er forderte die Arbeitgeber auf, sich für die Einführung der Versicherung zu entscheiden.

Staatpartei und Reichsbanner

Das Ergebnis der Verhandlungen.

REICH, Berlin, 17. März. In den letzten Wochen haben zwischen der Leitung der Deutschen Staatspartei und der Leitung des Reichsbanners mehrfach Verhandlungen stattgefunden.

Die Genfer Zollfriedensverhandlungen gescheitert

REICH, Genf, 17. März. Die Verhandlungen über die Zollfriedensverhandlungen zwischen Deutschland und den anderen europäischen Staaten sind gescheitert.

Sozialdemokraten beim Kanzler

REICH, Berlin, 17. März. Reichskanzler Dr. Brüning empfing heute mittag im Reichstag die sozialdemokratischen Führer, Reichsminister Dr. Brüning und Reichsminister Dr. Brüning.

Aus dem Reichstag

Der Reichstag erlebte am Dienstag ein achtstündiges Stillestehen des Reichsarbeitsministeriums und des Reichsarbeitsministeriums. Die Abgeordneten des Reichstages haben sich dem Stillestehen angeschlossen.

Reichstagsausgang für Ostingen.

REICH, Berlin, 17. März. Am Reichstagsausgang für Ostingen wurde die Beratung des Reichstages durch die Reichstagsmitglieder unterbrochen.

Reichstagsausgang für Ostingen.

REICH, Berlin, 17. März. Am Reichstagsausgang für Ostingen wurde die Beratung des Reichstages durch die Reichstagsmitglieder unterbrochen.

Reichstagsausgang für Ostingen.

REICH, Berlin, 17. März. Am Reichstagsausgang für Ostingen wurde die Beratung des Reichstages durch die Reichstagsmitglieder unterbrochen.

118 Mann des Viking auf Horse Island eingetroffen

17. März. Johns (Neufundland), 17. März. Kapitän Rean und 117 Mann der Besatzung des Viking sind nach vielkämpfen...

Eine chinesische Militärdelegation in der Schweiz

16. März. Die chinesische Regierung soll beabsichtigen, in China das Militärwesen nach Schweizer Muster einzurichten.

Wo wird die Währungsreform 1932 tagen?

17. März. Ein transatlantischer Korrespondent des Daily Telegraph meidet aus Paris, daß es immer zweifelhafter ersehe.

Aufnahme der deutsch-polnischen Verträge im Warschauer Senat

17. März. Mit überwiegender Mehrheit nahm heute der Senat die Saager Verträge...

Kommunistische Störungen einer Gandhi-Versammlung

17. März. Bei einer Mahatma-Versammlung im Bezirk der Banuwalpuri nahen der Gandhi-Versammlung...

Die Vereinigten Staaten schließen sich gegen Währungsverfall an

16. März. Die Vereinigten Staaten schließen sich gegen Währungsverfall an...

Die Vereinigten Staaten schließen sich gegen Währungsverfall an

16. März. Die Vereinigten Staaten schließen sich gegen Währungsverfall an...

Die Wildkatze

Womom von Hugo v. Rohlf. Grete, Lothas Schwester, hatte sich zum Sommeraufenthalt angelernt...

Da das nicht? — Da, natürlich, weshalb? Das war das Mädchen aus dem ärmlichen, kleinen Wandervogel...

Sie blühte in einem kleinen Kiefernwald, die Hände über dem Kopf...

Parrer Edert vor dem kirchlichen Verwaltungsgericht

16. März. Karlsruhe, 16. März. Heute vormittag 9 Uhr ist das kirchliche Verwaltungsgericht...

Die Lage in China

17. März. Nach einer Meldung aus Kanton hat man eine kommunistische Verschwörung unter den chinesischen Regierungstruppen aufgedeckt...

Sind Sie Postabonnent?

Wenn Sie nicht gleich bei Ihrem Briefträger oder bei dem Postamt das Abonnement für den nächsten Monat auf die 'Breisgauer Nachrichten'...

Die Lage in Spanien

17. März. Das spanische Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

17. März. Das Kriegsgericht hat heute entschieden, daß die Aufhebung der Zensur...

Zur Reichs-Handwerkswoche

Einmal umgewandelt für die Arbeiter, die seit Samstag den Schreiner der Fabrik...

Der Bedarf an Kleidung hat — und wer hat dies nicht? — wird bestimmt je nach seiner Gehaltsstufe...

Die Frage nach dem Preis spielt ja heute bei der Bedienung eine sehr große Rolle.

Insbesondere sollten Handwerker und andere Berufsgruppen, die auf die einheimische Bevölkerung angewiesen sind...

Es muß aber auch der Mut aufgebracht werden, auch an einen anderen Verantwortlichen...

Die Verteilung der Reichs-Handwerkswoche wird durch das Ehepaar Tegner...

Es ist bestimmt anzunehmen, daß Sie auswärts Briefe von 200 Mark...

Tragen Sie bitte Ihr Geld nicht auswärts, sondern unterstützen Sie das hiesige Gewerbe!

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Emmendingen, 18. März. Das Kommando der Freiw. Feuerweh. Emmendingen...

Neue Höhere Handelsschule

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Die neue Höhere Handelsschule in Emmendingen wird am 22. April 1933 eröffnet.

Gratias

erhalten Sie von Mittwoch bis Samstag eine 100 gr. Tafel Vollmilch-Schokolade

bei jedem Einkauf von Milchprodukten erhalten Sie eine 100 gr. Tafel Vollmilch-Schokolade

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Gratias

erhalten Sie von Mittwoch bis Samstag eine 100 gr. Tafel Vollmilch-Schokolade

bei jedem Einkauf von Milchprodukten erhalten Sie eine 100 gr. Tafel Vollmilch-Schokolade

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Max Nebel Stuttgart-Cannstatt

Freisgauer Nachrichten

Emmendinger Zeitung Emmendinger Tagblatt
Verkundigungsblatt der Stadt Emmendingen

Erhalten täglich mit Ausnahme der
Sonntage und Feiertage
Bezugspreis: monatlich drei Mark 20.
Der Preis für den Einzelverkauf beträgt
bei den Abonnenten 20% Rabatt. Bei
Einzelnachnahme des Einzelverkaufs
beträgt das Los 10.- Mark ohne
Zugabe.

mit den Beilagen: „Kritiker des Landmannes“ u. „Freisgauer-Sonntagsblatt.“ Verbreitet
in den Bezirken Emmendingen (Regglingen), Breisach, Ottenheim, Waldkirch u. Rastatt.

Ungezogenpreis:
die einpaltige Zeitungsnummer 25 Hg.,
die Mehrzahl 75 Hg., bei 612er Aufnahme
Rabatt. Bei Einzelverkauf 20% Rabatt. Bei
Einzelnachnahme des Einzelverkaufs
beträgt das Los 10.- Mark ohne
Zugabe.

Telegramm-Adresse: Adler, Emmendingen / Fernsprecher: Emmendingen 203, Freiburg 1922

Nr. 66 1. Blatt Emmendingen, Donnerstag, 19. März 1931 66. Jahrgang

Aus dem Reichstag

DD. Berlin, 18. März. Beim Beginn der heutigen Sitzung verlas der Reichspräsident das alte Spiel, die Beratung eines nicht auf der Tagesordnung stehenden Gegenstandes zu verlangen. Diesmal verlangte sie die Beratung des vom Hamburger Senat ausgeprochenen Demonstrationenverbotes. Da sich der kommunistische Abgeordnete nicht an die Geschäftsordnung hielt und andere Abgeordnete beschimpfte, wurde ihm das Wort entzogen und der sofortigen Beratung des Antrages widerprochen.

Aus dem Reich

DD. Berlin, 18. März. Am Reichstagsauschuss für Ostfragen wurde beschlossen, das räumliche Geltungsgebiet der allgemeinen Hilfsmassnahmen auf den Regierungsbezirk Stettin sowie auf die an die Tidesthollwafel angrenzenden Kreise Niederpommerns, Sagens und Wagners auszuweiten. — Die folgenden Paragraphen, die die finanzielle Hilfeleistung der Reichsregierung in den Jahren 1932—36 vorzusehen, wurden unverändert angenommen. Die Bestimmungen über den Bau von Verkehrslinien wurden um drei Neu- bzw. Ergänzungsbauten erweitert.

Eröffnung der Mittel-europäischen Wirtschaftstagung

WIEN, 18. März. In Anwesenheit von 200 Delegierten aller mitteleuropäischen Staaten trat in Wien unter dem Vorsitz ihres Präsidenten Ullmer der zweite mitteleuropäische Wirtschaftstages zusammen. Neben Bundespräsidenten Ullmer und Bundeskanzler Ender war auch der deutsche Gesandte Graf Werthfeld erschienen. Bundespräsident Ullmer erinnerte in seiner Ansprache an das bekannte Wort des österreichischen Vizekanzlers Dr. Schöber von der internationalen Verständigung und erklärte, daß auch die zweite mitteleuropäische Wirtschaftstagung um das Problem der regionalen wirtschaftlichen Verständigung nicht herumkommen könne. — Bundeskanzler Ender und der Vertreter Ungarns sprachen über wichtige wirtschaftliche Fragen Mitteleuropas. Reichsminister a. D. Götze wies namens der deutschen Gruppe darauf hin, daß die Lage der Landwirtschaft der unteren Donaualten und damit deren wirtschaftliche Gesamtlage eine erhebliche Beförderung wert wäre. Nach Ansprachen von Vertretern weiterer mitteleuropäischer Staaten begannen die sachlichen Beratungen.

Aus dem Reich

DD. Berlin, 18. März. Die ersten Noteräte auf der mitteleuropäischen Wirtschaftstagung erörterten Dr. Otto Franges (Südwesten) und Plaschowsky (Rumänien). Letzterer wies darauf hin, daß wenn die Agrarländer durch eine rentable Verwertung ihrer Produkte in ihrer Kaufkraft gestärkt würden, die Industriestaaten den Gegenwert reichlich erhalten würden, da es in Südwesten Milliarden-Spekulationen auf Nachfrage hinaus gebe. Wenn von europäischen Sozialisten gesprochen werde, so sei das nicht eine reine Gefühlsfrage. Das Geschäft komme dabei gut auf seine Rechnung.

Aus dem Reich

DD. Berlin, 18. März. Das Reichstagsabgeordnete schloß sich in seiner heutigen Sitzung mit der durch die Ablehnung des Genfer Handelsabkommens geschaffenen handelspolitischen Lage. — Des weiteren berichtete der Reichsminister Dr. Wirth über die Konferenz der Innenminister der größeren Länder, in der sich wichtige Nebereinrichtungen der Aufstellungen ergab.

Aus dem Reich

DD. Berlin, 18. März. Das Reichstagsabgeordnete schloß sich in seiner heutigen Sitzung mit der durch die Ablehnung des Genfer Handelsabkommens geschaffenen handelspolitischen Lage. — Des weiteren berichtete der Reichsminister Dr. Wirth über die Konferenz der Innenminister der größeren Länder, in der sich wichtige Nebereinrichtungen der Aufstellungen ergab.

Aus dem Reich

DD. Berlin, 18. März. Das Reichstagsabgeordnete schloß sich in seiner heutigen Sitzung mit der durch die Ablehnung des Genfer Handelsabkommens geschaffenen handelspolitischen Lage. — Des weiteren berichtete der Reichsminister Dr. Wirth über die Konferenz der Innenminister der größeren Länder, in der sich wichtige Nebereinrichtungen der Aufstellungen ergab.

Aus dem Reich

DD. Berlin, 18. März. Das Reichstagsabgeordnete schloß sich in seiner heutigen Sitzung mit der durch die Ablehnung des Genfer Handelsabkommens geschaffenen handelspolitischen Lage. — Des weiteren berichtete der Reichsminister Dr. Wirth über die Konferenz der Innenminister der größeren Länder, in der sich wichtige Nebereinrichtungen der Aufstellungen ergab.

Todes-Anzeige

Gestern Nacht ist infolge Schlaganfalls unsere liebe, treubesorgte Mutter, Großmutter und Schwägerin

Christina Barbara Jngold Wtw.
geb. Fuchs

im Alter von 74 1/2 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen.

TENINGEN, 18. März 1931

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Familie Alfred Jngold

Beerdigung findet am Donnerstag, den 19. März, nachmittags 3 Uhr statt. 1311

Todes-Anzeige

Gestern Abend verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit im 31. Lebensjahre unser lieber Bruder und Schwager

Friedrich Frey
Ratschreiber

DENZLINGEN, den 17. März 1931

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Adolf Frey, zum Rebstock

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 19. März 1931, nachmittags 3 Uhr statt. 1300

Danksagung.

Für die herzliche Teilnahme und die zahlreiche Begeisterung zur letzten Ruhestätte unseres lieben guten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters

Mathias Bertsch
Oheimlicher

sagen wir allen herzlichsten Dank. Tiefgefühlten Dank Herrn Pfarrer Schmitt für die wohlwollenden Worte am Grabe und in der Kirche. Besonders danken wir der Familie Sexauer für den ehrenvollen Nachruf, sowie für die schönen Kranzspenden.

TENINGEN, den 17. März 1931. 1310

Die trauernden Hinterbliebenen.

Moderne Schuhbesohlung u. Schuhfärberei

„Solid“ / Emmendingen
Kirchstraße 9 (früher Schuhhaus Wiefle), Telefon 638

Sorgfältige fachmännische Ausführung aller Schuhreparaturen bei Verwendung von nur Ia Material und schneller Bedienung.

Unsere Preise:

Herrnschuhe . . Mk. 3.20, mit Absatz . . Mk. 4.40

Damenschuhe . . Mk. 2.20, mit Absatz . . Mk. 3.20

Schuhfärberei in jeder gewünschten Farbe Mk. 1.80

Ueberschuhreparaturen nach modernstem Vulkanisierverfahren

Kuh

das zweite Kalb tragend, ist zu verkaufen
Hermann Wähler
Karlshausen
Otto Schwanden

Schernberger

die gute Maßschneiderin
Emmendingen
Hebelstraße 29

Kleeheu

zu verkaufen
Hilbert Giesler, Teningen
Bretschlager Straße 130.

Sorlen

einige 100 Stm., nur gerade Ware, 8—13 m lang mit mindestens 13 bis 15 Stm. Spindel, Fällung vor Eintritt. Angebote zu richten an die Gsch. d. St.

Biere 20 Zentner

Kleeheu
zu verkaufen oder Kartoffeln zu verkaufen. Dasselbe ist

1 Ziege

zu verkaufen
Haus 14, Schützen

Nachruf.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß unser

Verwaltungsratschreiber
Friedrich Frey

nach kurzer Krankheit durch den Tod von uns geschieden ist.

Wir verlieren in ihm einen äußerst pflichttreuen und gewissenhaften Beamten, der stets bestrebt war, dem Wohl der Gemeinde und seinen Mitmenschen zu dienen. Die Gemeinde und deren Verwaltung wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Bestattung findet am Donnerstag, den 19. März 1931, nachmittags 3 Uhr statt.

Bürgermeisteramt Denzlingen
I. A.: Leimenstoll, Bürgerstr.-Stellv.

Baby-AUSTATTUNGEN KINDERWASCHE

empfehlen 1298
Stuck-Wagner
EMMENDINGEN
Bitte Schaufenster beachten

Zentral-Theater EMMENDINGEN

Heute 8.15 Uhr letzte Vorstellung des beliebten STUMMFILM-PROGRAMMS

I. FILM: Harry Piel in **Menichen im Feuer**

Sensationelles Feuerdrama in 10 Akten.
Die Presse schreibt: Harry Piel in einer seiner besten Rollen, als pflichterfüllender Feuerwehrmann in dem gefährlichsten Großfeuer, über auch als Schlichter des Rechts und der Liebe.

II. FILM: Das große Kulturdokument

Mit **Sven Hedin** durch **Asiens Wästen**

Ein Kulturfilm voll dramatischer Spannung u. entzückender Geschehens von der größten Expedition, die je in das Innere Asiens aufgebunden ist.

Halbe Preise! Auf eine Karte haben zwei Personen Zutritt! 1296

Die beste Reklame . . . ein Zeitungs-Anferat!

Lichtbilder-Vortrag

über die Bekämpfung der Krankheiten auf natürlichem Wege nach Dr. med. Schüller **Eintritt frei!**

Kein Verkauf von Bestrahlungsapparaten, Tee. Es wird nur recht zahlreiches Erscheinen gebeten.

Der Vortrag findet statt:

Heute Mittwoch Abend 8 Uhr **Gashaus „zur Sonne“, Bahlingen**

Morgen Donnerstag Abend 8 Uhr **Gashaus „zum Odisen“, Eldersleben**

Donnerstag früh entreefrei!
Cablian
Cablian file
Seelachs
Schellfisch
Goldbarich
Rotzungen
La Büchlinge
Stets frisch gewaschen
Stedtsische
Rud. Ringwald Ww.
Emmendingen, Tel. 267

Wer etwas kaufen oder verkaufen will, erreicht schnell sein Ziel durch eine kleine Anzeige in den Freisg. Nachrichten

Öffentliche Mahnung.

Es wird an die umgebende Einwohnerschaft der nachstehenden Befehle erinnert:

1. Abkühlung der Einkommensteuer nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

2. Abkühlung der Umsatzsteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

3. Abkühlung der Vermögensteuer, fällig geworden am 10. 3. 1931.

4. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

5. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

6. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

7. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

8. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

9. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

10. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

11. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.

12. Abkühlung der Einkommensteuer der Bauwirtschaft nach Bundesgesetz vom 10. 3. 1931.